



**Fraktion im Rat der
Stadt Saarbrücken**

Rathaus-Carrée, Zimmer 203
66104 Saarbrücken

Telefon (06 81) 9 05-13 03

-13 18

Telefax (06 81) 9 05-15 92

Datum:	11.11.2013	CDU/1330/13
AntragstellerIn:	Frau Gabriele Herrmann	
SachbearbeiterIn:	Herr Batz, Christian	
Telefon:	(0681) 905-1318	
Telefax:	(0681) 905-1592	
E-Mail:	christian.batz@saarbruecken.de	
Beratungsfolge und Sitzungstermine		
Gremium		Sitzungsdatum Status
Haupt- und Wirtschaftsausschuss		26.11.2013 öffentlich
Betreff: Liebesschlösser an der Alten Brücke		
Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wie eine Vorrichtung – z.B. einer Kette – an einem Teilstück des Geländers der Alten Brücke über der Saar angebracht werden kann, an der Liebesschlösser befestigt werden können.		

Begründung:

Liebesschlösser sind kleine Vorhängeschlösser, die von Verliebten an Brückengeländern angebracht werden, um sich so ewige Liebe und Treue zu schwören. Der Schlüssel wird so dann gemeinsam in den Fluss geworfen, damit die Verbindung von niemandem mehr gelöst werden kann. Meist sind Name, Initialen, Herzen oder Eheringe eingraviert.

Der Brauch, der ursprünglich aus Italien stammt, ist zum Trend geworden und hat mittlerweile Nachahmer in vielen europäischen Städten gefunden. In einigen Städten haben sich die Liebesschlösser sogar zu einer eigenen Attraktion entwickelt und sind zum Anziehungspunkt für Einheimische und Touristen geworden. Teilweise wird sogar von einem förderlichen Einfluss auf den Tourismus gesprochen.

Jetzt haben die Liebesschlösser nach Rom (Milvische Brücke), Köln (Hohenzollernbrücke) und zahlreichen anderen Städten auch Saarbrücken (Alte Brücke) erobert. Momentan drängen sie sich an einigen wenigen geeigneten Stellen an der Alten Brücke. Der Platz dort ist praktisch aufgebraucht.

Durch das Anbringen einer Vorrichtung für das Befestigen von Liebesschlössern an einem Teilstück des Geländers der Alten Brücke (z.B. einer Kette nach dem Vorbild der Stadt Lübeck) könnten zum einen Korrosions- und Rostschäden am Brückengeländer vermieden werden, zum anderen würde ein Platz geschaffen, an dem Liebesschlösser geordnet befestigt werden können. Eine Kette hätte zudem den Vorteil, dass sie bei einem Umbau der Alten Brücke demontiert und an anderer Stelle samt Schlössern wieder montiert werden könnte.



Gabriele Herrmann
– Stadtverordnete –

Anlagen:

Abb. 1: Liebesschlösser an der Alten Brücke in Saarbrücken

Abb. 2: Kette mit Liebesschlössern in Warnemünde

